

BEWERTUNGSBERICHT DER 26. INTERNATIONALEN KLEINTIERSCHAU IN VERBINDUNG MIT DER 40. NATIONALEN LANDESSCHAU 13/14 JANUAR 2018

ABTEILUNG KANINCHEN

(verfasst von den Preisrichtern der jeweiligen Bewertungsgruppen, zusammengefasst vom Preisrichter-Obmann JENTGEN Paul)

907 Rassekaninchen aus 81 Rassen und Farbenschlägen waren zur Ausstellung gemeldet. Davon 136 ausländische Tiere und 771 Tiere von Luxemburger Züchtern. Im letzten Jahr waren es insgesamt 1102 Tiere aus 83 Rassen, davon 902 Tiere aus Luxemburg und 200 aus dem Ausland. In diesem Jahr waren demnach 200 Tiere weniger gemeldet als im Vorjahr. Woran das liegen mag? RHD2 hat einige Tiere auf dem Gewissen, vielleicht lag es auch am Umzug der Landesschau nach Ettelbrück?

Der Mensch ist ja so gepolt dass jede Veränderung zunächst einmal als negativ einzustufen ist! „Ettelbrück ist ja **viel** weiter weg als die Stadt Luxemburg.“

Ich für meinen Teil, habe Ettelbrück als angenehmer empfunden. Kürzere Laufwege zum Ausstellungsbüro, zu den Toiletten, usw. sind doch schon ein Vorteil. Nicht zu vergessen, der gratis Parkplatz. Eventuell könnte es eng werden in der Halle wenn mehr Tiere ausgestellt werden. Ich bin jedoch zuversichtlich dass wir auch dieses Problem, wenn es denn eines sein sollte, meistern werden.

3 Obmänner haben die Arbeit der 19 Preisrichter (6 Luxemburger und 13 Deutsche) überwacht. Die Bewertung wurde in ABCD- resp. ABC-Gruppen vorgenommen. Jeder Gruppe stand ein Luxemburger Preisrichter vor. Auch in diesem Jahr wurde wieder besonders darauf aufgepasst, dass **kein** Preisrichter Tiere von Vereinskollegen zu bewerten hatte.

Die Bewertungskarten wurden auch in diesem Jahr wieder gleich mit dem bewerteten Tier an die Käfige angebracht. Vielleicht war es eine kleine Hilfe für die Zuträger. Weitere kleine Hilfen, wie anbringen von Wäscheklammern an die Käfige der entwendeten Tiere oder kleine Notizen, erleichterten zusätzlich die Arbeit und schloss Verwechslungen weitestgehend aus.

4 Helfer am "Obmantisch" sammelten die Bewertungskarten bei den Preisrichtern ein und suchten die Champions respektive die Championnes aus. Sie führten auch die Listen der nb-Tiere und der V-Tiere.

Mein Dank geht an alle Preisrichterkollegen und Zuträger und Helfer, denn ohne sie ist eine Bewertung nicht möglich. Ein weiteres Dankeschön geht aber an die Aussteller, denn ohne ihre Tiere ist eine Ausstellung nicht möglich. Ein Ansporn also an die Züchter im nächsten Jahr wieder mehr Tiere zur Landesschau zu bringen.

Traditionell wurde der Bewertungstag mit frischem Kaffee und Gebäck eröffnet. Als dann alle eingetroffen waren, wurde eine kurze Besprechung gemacht mit dem Hinweis, auf verschiedene Punkte speziell zu achten und mit der Bitte die Luxemburger Bewertungsrichtlinien anzuwenden, die da heißen, dass in jeder Position eine schriftliche Rechtfertigung der vergebenen Punkte gemacht werden muss. Es wurde auf eine gute Zusammenarbeit in den Gruppen mit regelmäßigem Tiervergleich hingewiesen.

An die Zuträger wurde noch einmal der Appell gerichtet, sich auf ihre Arbeit zu konzentrieren, damit so wenig Fehler als möglich entstehen. Mit einigen Ausnahmen hat das auch sehr gut geklappt. Man muss sich halt auf die Aufgabe konzentrieren.

Der Bewertungsablauf war sehr ruhig und sachlich und der gegenseitige Tiervergleich in den Gruppen funktionierte hervorragend.

Mehrheitlich waren auch die Aussteller mit dem Bewertungsergebnis zufrieden. Natürlich gibt es immer wieder Fehler, zum Teil solche die es nicht geben sollte. Doch mit Verständnis und zum Teil auch mit Richtigstellung konnten die meisten Probleme im Rahmen gehalten werden. Nach jeder Bewertung kann man Vergleiche anstellen.

Manchen Züchtern kann man die Enttäuschung im Gesicht ablesen, wenn z.B. ein Tier eine schlechtere Bewertung bekommt als vorher, oder sogar ausgeschlossen wird. Hier sollte man jedoch sachlich bleiben und nicht unbedingt denjenigen Preisrichter als Buhmann darstellen der die negative Bewertung getätigt hat. Vielleicht hat ja gerade er Recht, vielleicht hat der vorige Preisrichter den Fehler übersehen! Preisrichter sind auch nur Menschen.

Im Rückblick auf den Bewertungstag darf ich feststellen dass eine sehr gute, wenn auch nicht sehr einfache Arbeit vollbracht wurde unter Mithilfe aller Beteiligten vom Preisrichter über den Zuträger über das Ausstellungsbüro bis hin zur Verpflegung.

Beim Durchlesen der Bewertungskarten und beim Vergleich mit den Tieren konnte ich feststellen dass es noch immer einige Tiere gab welche zu große Wammen aufwiesen. Jedoch prozentuell gesehen viel weniger als es noch vor Jahren der Fall war.

In unseren Standardbestimmungen steht bei einigen Rassen dass eine kleine wohlgeformte Wamme bei älteren Häsinnen zugelassen ist. Diese älteren Häsinnen müssen wenigstens 15 Monate alt sein. Bei Kleinen Rassen wird als Ideal eine "wammenfreie" Häsin gefordert. Punktabzug gibt es bei einer kleinen Wamme. Ist die Wamme zu groß, wird das Tier ausgeschlossen. Wann eine Wamme zu groß ist, das liegt im Ermessen des amtierenden Preisrichter und des Obmanns welcher den Ausschluss gegenzeichnen muss.

Einige Fehler die auch in diesem Jahr wieder vermehrt auftraten, sind versteifte Blumenspitzen bis hin zu einer ganz versteiften Blume. Dies sind Fehler die sich stark vererben. Tiere mit solchen Fehlern soll man nicht in die Zucht aufnehmen. Auch verschlossene Gehörgänge sind ein Fehler der sich stark vererbt. Hier gilt das Gleiche. Bei Rexkaninchen wurde wieder einige Male festgestellt dass die Sohlen nicht oder nur wenig behaart sind. Dies sind Kahlstellen die sich auch vererben. Geschlechtsmissbildungen, vor allem bei Rammlern, vererben sich auch sehr schnell.

32 Tiere erhielten die Bewertung „ nb“ „ nicht befriedigend“ und 17 Tiere wurden wegen vergänglicher Fehler nicht bewertet und erhielten ein oB „ ohne Bewertung“. Die Züchter müssten sich meines Erachtens wieder etwas mehr Gedanken bei der Auswahl der auszustellenden Tiere machen. 51 Käfige mussten leer bleiben, da die Tiere nicht eingeliefert wurden.

Positiv zu bewerten sind die 62 V-Tiere. Davon 12 mit 97,5 Punkten. Das ist ein Reklameschild für diese Schau.

Die Wiener Blau-Sammlung von Vrehe Joe, Verein Mertert, erzielte 388,5 Punkte und wurde beste Sammlung der Schau.

Best in Show wurde die Rex Dalmatiner Häsin schwarz/weiss von Schmit Patrick, Verein Differdange, mit 97,5 Punkten.

Bester Rammler wurde der Rex Castor von Schmitz Théo, Verein Wiltz mit 97,5 Punkten.

Beste Häsin wurde die Grosssilber Hell von Theisen-Kinnen Véronique, Verein Schuttrange mit 97,5 Punkten.

Herzlichen Glückwunsch!

Nun zu den kurzen Beschreibungen der einzelnen ausgestellten Rassen und Farbschläge.

GROSSE RASSEN

11 RIESEN GRAU: Einige Tiere mit Gewichtsproblemen. Überwiegend loses Brustfell in der Körperform. Die Behaarung war gut bis sehr gut, wenn auch einige Tiere etwas in Haarung waren. Sehr gute Köpfe, die Ohren waren ansprechend. Farblich waren die Tiere in Ordnung.

24 RIESENSCHECKEN SCHWARZ/WEISS: Vereinzelt loses Brustfell und etwas eckige Hinterpartie, sonst gute Körperformen, die Behaarung war durchwegs sehr gut. Kopfzeichnung sowie Rumpfzeichnung sehr gut. Die Farben konnten gefallen.

9 RIESENSCHECKEN BLAU/WEISS: Sehr gute Körperformen und Behaarung. Einwandfreie Kopf- und Rumpfzeichnungen. Farblich sehr ansprechend.

5 RIESENSCHECKEN HAVANNA/WEISS: Meist gute Körperform und sehr gute Behaarung. Überwiegend sehr gute Kopf- und Rumpfzeichnung. Farblich ansprechend.

MITTELRASSEN

30 GROSSE CHINCHILLA: Gute bis sehr gute Körperform. Teilweise loses Brustfell bei den Häsinnen. Behaarung witterungsbedingt nicht ausgereift. Farblich waren die meisten Tiere in Ordnung, wenn auch bei einigen die Ohrenränder etwas durchsetzt sind. Sehr gute Zwischenfarben und Unterfarben.

10 HELLE GROSS SILBER: Licht und Schatten. 1 Zuchtgruppe mit Gewichtsproblemen und schwachen Körperformen, die andere Zuchtgruppe mit sehr guten bis hervorragenden Körperformen. Die Behaarung von sehr guter Qualität. Deckfarbe, Gleichmäßigkeit ansprechend, vorzügliche Unterfarben.

4 CHAMPAGNE SILBER: Etwas enttäuschend die Meldezahl. Die Tiere waren von guter Qualität. Vor allem in der Gleichmäßigkeit. Typisch waren die meisten Tiere sehr gut. Die Behaarung war sehr gut. Sehr gute Silberung. Die Unterfarben waren gut.

28 BLAUE WIENER: Meist sehr gute Körperform. Einige Tiere vorne etwas schmal. Einige Häsinnen zeigten auch etwas viel Brustfell. Behaarung insgesamt von sehr guter Dichte. Kopf und Ohren in der gewünschten Art, wenn auch hin und wieder eine etwas breite Ohrenstellung zu sehen war. Einige Unterschiede in der Deckfarbe gab es schon. Bei einigen Tieren war die Unterfarbe leicht aufgehellt.

24 SCHWARZE WIENER: Sehr gute Körperformen, sehr gute Länge und Dichte der Behaarung. Meist sehr gute Köpfe, etwas schwächere Ohren. Deckfarben ohne Mängel, perfekte Unterfarben.

16 WILDGRAUE WIENER: Gute bis sehr gute Formen. Sehr gut in Kopf und Ohren. Einige Tiere mit typisch hervorragender Kopfbildung. Die Behaarung war auch überwiegend sehr gut. Deck-, Zwischen- und Unterfarbe waren mit einigen Ausnahmen ansprechend. Einige Zwischenfarben waren etwas verwaschen.

9 BLAU-GRAUE WIENER: Sehr gute Körperformen. Behaarung mit sehr guter Dichte. Sehr gute Kopfbildung. Farblich waren die Tiere in Ordnung, wenn auch teilweise nicht fertig ausgereift. 2 Tiere mit etwas blasser Zwischenfarbe. Sehr gute Unterfarben.

14 WEISSE WIENER: Die Qualität der Tiere kann nur verbessert werden wenn sich mehrere Züchter dafür begeistern. Gute Körperformen. Die Behaarung war im Gegensatz zu den Vorjahren besser geworden. Kopf und Ohren waren ansprechend. Farblich sehr gut.

16 BURGUNDER: Licht und Schatten in der Körperform. Teilweise etwas Beckenknochen oder leicht loses Brustfell. Andere Tiere wiederum sehr gut. Sehr gute Behaarung. Auch die Köpfe und Ohren konnten gefallen. Sehr gute bis vorzügliche Deckfarben. Sehr gute Unterfarben.

6 ORIGINAL RÖTLICHE BURGUNDER: Einigen Tieren fehlte es an Gewicht. Gute Körperformen und Behaarung. Kopf und Ohren sowie farblich gut bis sehr gut.

22 ROTE NEUSEELÄNDER: Sehr verschiedene Qualitäten in den einzelnen Zuchten. Gute bis sehr gute Körperformen. Teils ansprechende Köpfe und Ohren. Sehr gute bis gute Behaarung, Deck- und Unterfarben.

6 JAPANER: Schade dass sich für diese schwer zu züchtende Rasse nicht Züchter interessieren. Es wäre schade wenn sie von den Ausstellungen verschwinden würde. Ein Tier mit Gewichtsproblemen. Mängel in der Körperform. (loses Brustfell). Die Behaarung war recht gut. Zeichnungsmäßig und farblich gut bis sehr gut.

10 DREIFARBEN SCHECKEN: Diese Rasse hat auch zahlenmäßig sehr abgenommen. Der Zuchtstand hat sich verbessert. Körperform und Behaarung sehr gut. Die Kopfzeichnungen ebenso wie die Rumpfzeichnungen konnten durchaus gefallen. Farben sehr ansprechend. Sehr schöne Tischpräsentation bei allen Tieren.

50 HASEN ROTBRAUN: Die Formen und Typen haben sich verbessert, nur noch sehr wenige Tiere mit etwas kurzen Läufen und schwacher Stellung. Man konnte aber auch noch immer einige Tiere sehen die etwas zu kurz im Rumpf sind, und so zu klein wirken. Das feurige rotbraun ist dem fahlen graubraun vorzuziehen. Sehr gute Behaarung. Zu beachten sind die teilweise oder ganz versteiften, sowie schleppende Blumen.

12 HASEN WEISS: Gute bis sehr gute Körperformen. Die Behaarung, die Köpfe und Ohren sowie die Farbe konnten gefallen. Die etwas kurzen Läufe sind nicht mehr so häufig zu sehen, dadurch wird die Stellung natürlich besser.

13 THUERINGER: Sehr gut abgerundete Hinterpartien. Vorteilhaft wäre es wenn die Tiere eine etwas bessere Stellung auf dem Tisch zeigen würden. Die Behaarung war meistens auch sehr gut. Einige Unterschiede in der Deckfarbe waren zu sehen. Die Abzeichen konnten gefallen. Bei einigen Tieren dürfte die Unterfarbe intensiver sein.

16 WEISSGRANNEN SCHWARZ: Gute bis sehr gute Körperformen. Die Behaarung zeigte sich von sehr guter Qualität. Auch die Abzeichen und die Farben waren sehr ansprechend.

5 WEISSGRANNEN BLAU: Sehr gute Körperformen, gute Behaarung und Rassemerkmale. Farblich sehr gut.

6 WEISSGRANNEN HAVANNA: Die Tiere waren von guter Qualität. Körperform und Behaarung gut bis sehr gut. Gute Abzeichen. Sehr gute Farben.

8 ALASKA: Gute bis sehr gute Körperformen. Sehr gute Behaarung. Die Kopfbildung war ansprechend. Gute bis sehr gute Deckfarben, Glanz und Unterfarben. Waren in der Vergangenheit schon von besserer Qualität.

HAARSTRUKTURRASSEN

Das Hauptrassemerkmal ist das kurze Haar. Die Grannenhaare dürfen nur gering überstehen. Unbedingt muss auch auf Bein- und Bauchwammenbildung geachtet werden. Auch neigen einige Tiere dazu in der Hinterpartie abschüssig zu werden. Dasselbe gilt für die eingefallenen Schultern, die schmale Brust und die langen feinen Vorderläufe. Durch das kürzere Fell sind diese Mängel eben besser zu erkennen als bei Normalhaarrassen.

22 REX CASTOR: Teilweise wurden etwas loses Brustfell und eckige Hinterpartie beanstandet. Sehr gute Behaarung. Auf Kahlstellen an den Sohlen achten. Die Struktur war sehr gut. Die Farbe der Rosskastanie gibt die Deckfarbe vor. Kaum noch Tiere mit etwas zu dunkler Deckfarbe. Hin und wieder waren noch immer die Ohrenränder farblich durchsetzt. Sehr gute Zwischen- und Unterfarben.

16 REX BLAU: Etwas lose Brustfelle sonst gute bis sehr gute Körperformen. Behaarung im sg Bereich, sehr gute Haarstruktur. Deckfarben und Unterfarben sehr gut.

16 REX SCHWARZ: Die ausgestellten Tiere hatten gute bis sehr gute Körperformen. Hervorragendes Merkmal waren die Behaarung und vor allem die Struktur. Sehr gute Farben. Weiße Haare in der Decke sind nicht erwünscht.

8 REX HAVANNA: Alle Tiere haben gefehlt.

12 REX DALMATINER SCHWARZ/WEISS: Sehr gute Körperformen. Starke Behaarung, hervorragende Struktur. Hervorragende bis vorzügliche Zeichnungen. Farblich einwandfrei.

24 REX WEISS ROT AUGEN: Überwiegend sehr gute Tiere mit sehr guten Körperformen und Behaarung. Sehr gute Struktur. Überwiegend sehr gute Köpfe und Farben. Diese Rasse hält den hohen Standard der vorangegangenen Jahre.

5 REX WEISS BLAU AUGEN: Einige Tiere etwas nach vorne verjüngt, sonst sehr gute Körperformen. Sehr gute Behaarung und Struktur. Köpfe etwas fein. Sehr gute Farben.

4 REX FEH: Gute Körperform und Behaarung. Farblich konnten die Tiere gefallen. Es gibt noch einiges zu tun.

3 REX LUX: Gute Körperformen. Sehr gute Behaarung und Struktur. Sehr gute Deckfarben. Etwas unreine Unterfarben.

12 REX MARDER BLAU: Die Rasse hat sich auf dem hohen Niveau der letzten Jahre gehalten. Sehr gute Körperformen und sehr gute Behaarung. Hervorragende Haarstruktur. Sehr ansprechend auch die Abzeichen und die Farben. Sehr gute Vertreter der Rexkaninchen.

6 SATIN ELFENBEIN: Einige Tiere mit Gewichtsproblemen, andere mit Wammenansatz. Sonst gute Körperformen. Teilweise etwas schwache Behaarung. Sehr guter Satinfaktor. Gute Köpfe und Ohren. Farblich gut.

4 SATIN HAVANNA: Gute bis sehr gute Körperformen. Etwas wenig Bodenfreiheit und Durchtreten war zu sehen. Sehr gute Behaarung und Satinfaktor. Kopf und Ohren ansprechend. Gute Deckfarben und Unterfarben.

KLEINRASSEN

4 KLEINSCHECKEN S/W: Gute Körperformen, sehr gute Behaarung. Sehr ansprechende Zeichnungen und Farben.

1 KLEINSCHECKEN BL/W: Gute Körperform, sehr gute Behaarung. Sehr gute Zeichnung und Farben.

8 KLEINSCHECKEN HAV/W: 1 Tier mit Gewichtsproblemen. 3 Tiere fehlten. Gute bis sehr gute Körperformen. Sehr gute Behaarung. Gute bis sehr gute Zeichnungen und Farben.

8 HAVANNA: Gute Körperformen. Die Behaarung durchwegs sehr gut. Sehr gute Deckfarben und Unterfarben. Kopf und Ohren sehr gut. Leider 2 Tiere mit Geschlechtsmissbildung.

15 KLEINCHINCHILLA: Gute bis sehr gute Körperformen. Sehr gute Behaarung. Deckfarbe leider nicht ganz ausgereift. Sehr gute bis hervorragende Zwischenfarben, Sehr gute Unterfarben.

25 SACHSENGOLD: Sehr ansprechende blockige Körperformen. Gute bis sehr gute Behaarung. Sehr gut in Kopf und Ohren. Sehr gute Deckfarbe und Unterfarbe. Leider aber auch 2 Tiere mit Übergewicht.

6 DEILENAAR: Gute Körperformen. Sehr gute Behaarung. Gute Deckfarben, gute bis vorzügliche Unterfarben. Die Bauchunterfarbe darf nicht bläulich sein.

5 RHOENKANINCHEN: Einige Tiere mit etwas eckiger Hinterpartie. Sonst gute Körperformen. Sehr gute Behaarung. Sehr gut in Kopf und Ohren. Gute Zeichnungen und sehr gute Farben.

9 SCHWARZGRANNEN: Sehr guter ausgeglichener Zuchtstand. Sehr gute Körperformen und sehr dichte Behaarung. Teilweise etwas fleckige Begrannung. Die geforderte weiße Unterfarbe war meistens sehr gut.

11 HOLLÄNDER SCHWARZ/WEISS: Einige Tiere mit leicht eckiger Hinterpartie, andere mit leicht losem Brustfell. Gute bis sehr gute Köpfe. Sehr gut in der Behaarung. Sehr gute Kopf- und Rumpfzeichnungen. Farblich sehr ansprechend.

5 HOLLÄNDER JAPANER/WEISS: Alle Tiere haben gefehlt.

5 LUXKANINCHEN: Gute Körperform. Sehr gute Behaarung. Prima Deckfarben, etwas schwache Zwischenfarben. Die Tiere zeigten eine sehr gute weiße Unterfarbe, die es nur bei dieser schönen Rasse gibt.

10 PERLFEH: Sehr gute Körperformen, hervorragende Behaarung. Sehr gute Deckfarbe, Perlung und Gleichmäßigkeit. Unterfarben sehr gut.

25 KLEINSILBER GELB: Bis auf 4 Tiere, welche eine hervorragende Körperform und Behaarung aufwiesen, waren die Körperformen eher schwach, z.B. etwas eckige Hinterpartie und etwas nach vorne verjüngte Form. Dasselbe gilt für die Behaarung. Einige Unterschiede in der Silberung und der Gleichmäßigkeit. Sehr gute Köpfe und Ohren. Gute bis sehr gute Deck- und Unterfarben.

6 KLEINSILBER BLAU: Sehr gute Körperformen. Die Behaarung war ebenfalls sehr gut. Sehr gute Deckfarbe, Silberung und Gleichmäßigkeit. Sehr gute Unterfarben.

16 KLEINSILBER SCHWARZ: Sehr gute Körperformen und Behaarung. Sehr gute Deckfarben und Silberung. Gleichmäßigkeit und Unterfarben sehr gut.

16 KLEINSILBER GRAUBRAUN: Wie seit Jahren, sehr gutes Tiermaterial. Sehr gute Körperformen und Stellungen. Einige Unterschiede gab es in der Silberung und der Gleichmäßigkeit. Sehr gute Behaarung. Sehr gute Deckfarben. Teilweise etwas schwache Zwischenfarben.

7 KLEINSILBER HELL: Sehr gute Körperformen, aber auch Tiere mit etwas losem Brustfell und wenig Bodenfreiheit. Sehr gute Behaarung. Farblich waren die Tiere ok. Sehr gute Silberung, Gleichmäßigkeit und Unterfarben.

20 LOHKANINCHEN SCHWARZ: Einige Tiere zeigten kaum bis überhaupt keine Bodenfreiheit, dies macht eine korrekte Bewertung der Körperform unmöglich. Auch wenn Behaarung und Farben sehr gut sind, sollen solche Tiere nicht in die Zucht eingesetzt werden, da sich dies stark vererbt. Allgemein waren Körperform und Behaarung sehr gut. Sehr gute Kopf -und Rumpfzeichnungen. Sehr gute Deckfarbe und meistens super Lohfarbe.

6 LOHKANINCHEN BLAU: Gute bis sehr gute Körperformen. Die Behaarung war sehr gut. Augenringe teilweise etwas schwach. Sehr gute Rumpfzeichnung. Bis auf einige Ausnahmen konnten die Tiere farblich gefallen.

26 LOHKANINCHEN HAVANNA: Durchwegs sehr gute bis hervorragende Körperformen. Sehr gute Behaarung. Einige wenige Tiere mit etwas schwach ausgeprägten Augenringen, sonst sehr gute Kopf -und Rumpfzeichnung. Farblich gab es kein Anlass zur Bemängelung.

15 BRUN MARRON DE LORRAINE: Gute bis sehr gute Körperformen. Sehr gute Behaarung. Die ausgestellten Tiere zeigten die geforderten typischen Köpfe. Farblich sehr ansprechend. Die Rasse hat sich sehr gut entwickelt.

10 KLEINREX CASTORFARBIG: Loses Brustfell und eckige Hinterpartie wurden in der Körperform bemängelt. Sehr gute Behaarung und Struktur. Sehr gute Deckfarben. Sehr gute Zwischen- und Unterfarben. 1 Tier mit wenig Spürhaaren.

1 KLEINREX DALMATINER S/W: Körperform sehr gut. Behaarung etwas schwach in der Dichte. Sehr gute Struktur. Zeichnung und Farben sehr gut.

6 KLEINREX LUX: Sehr gute Körperformen und Behaarung. 1 Tier hatte schwach behaarte Sohlen. Sehr gute Struktur. Sehr gute Deckfarben, gute Zwischenfarben.

6 KLEINREX KÖNIGSMANTEL: Erstmals auf der Landesschau vertreten. Es bleibt noch viel zu tun. Die Körperformen konnten schon gefallen, wenn auch einige Tiere eine etwas eckige Hinterpartie zeigten. Ansprechende Behaarung. In der Mantelzeichnung waren die meisten Fehler zu sehen. Farblich waren die Tiere sehr gut.

ZWERGRASSEN

20 WIDDERZWERGE WILDGRAU: 3 mal Geschlechtsmissbildung bei Rammlern! Gute bis sehr gute Körperformen. Meistens sehr gute Behaarung. Sehr gute Köpfe. Behänge und Kronenbildung meistens sehr gut. Die Deckfarben waren sehr gut. Ansprechende Zwischen- und Unterfarben.

14 WIDDERZWERGE SCHWARZ: Gute bis sehr gute Körperformen. Überwiegend sehr gute Behaarung. Kopf und Behang sehr gut. Sehr gute Farben. Weiße Haare in der Decke führen zu nb.

15 WIDDERZWERGE WEISS ROT AUGEN: 1 Ausschluss wegen Wamme. Sonst gute bis sehr gute Körperform. Einige Tiere mit zweierlei Haarlänge, sonst sehr gute Behaarung. Kopf und Behang sehr gut. Farblich ansprechend.

7 WIDDERZWERGE THURINGER: Gute bis sehr gute Körperformen. Dünne weiche Behaarung. Kopfbildung ansprechend, knappe Behänge. Die Deckfarben waren meistens gut. Abstriche gibt es nach wie vor in den Abzeichen und in der Unterfarbe welche zu hell sind.

9 WIDDERZWERGE RHOEN: 1 V-Tier, sonst eckige Hinterpartien. Etwas dünne Behaarung. Gute bis sehr gute Zeichnung. Gute Köpfe und Behänge. Gute Farben.

4 HERMELIN ROT/AUGEN: Sehr gut in der Körperform. Sehr gute Dichte in der Behaarung. Kopf und Ohren sehr gut. Farblich auch sehr gut.

12 HERMELIN BLAU/AUGEN: Sehr gute Körperform und Behaarung. Sehr gute bis vorzügliche Köpfe und Ohren. Sehr ansprechende Farben.

9 FARBENZWERGE WILDGRAU: Gut bis sehr gut in der Körperform. Sehr ansprechende Behaarung. Sehr gute Köpfe und Ohren. Deckfarben sehr ansprechend. Etwas schwache Zwischen- und Unterfarben.

2 FARBENZWERGE CHINCHILLA: Gute Körperform und Behaarung. Kopf und Ohren gut. Farblich ansprechend.

6 FARBENZWERGE BLAU: Gute bis sehr gute Körperform. Ansprechende Behaarung. Köpfe und Ohren sehr gut. Sehr gute Farben.

4 FARBENZWERGE SCHWARZ: 1 Tiere mit versteifter Zehe. Sonst sehr gute Körperformen und Behaarung. Gute bis sehr gute Köpfe und Ohren. Farblich sehr gut.

14 FARBENZWERGE HAVANNA: Sehr gute Körperform. Gute bis sehr gute Behaarung. Gute Ohrenstruktur und Ohrenhaltung. Doppelter Ohrensaum ist ein Ausschluss. Ansprechende Deckfarben, die Unterfarben sehr gut.

5 FARBENZWERGE ROT: 1 Tier mit Zahnmissbildung. Sonst gute bis sehr gute Körperform. Gute Behaarung. Gute Köpfe und Ohren. Sehr gute Deck- und Unterfarben.

4 FARBENZWERGE FEH: 2 Tiere fehlten. Sehr gute Körperformen. Sehr gute Behaarung. Gut in Kopf und Ohren. Farblich sehr gut.

5 FARBENZWERGE LUX: Gute bis sehr gute Körperformen. Gute Behaarung. Kopf und Ohren ansprechend. Gute Deckfarben, schwache Zwischen- und Unterfarben.

3 FARBENZWERGE SCHWARZSILBER: Gute Körperformen. Sehr gute Behaarung. Gute Köpfe. Ohren bei 1 Tier etwas lang, sonst gut bis sehr gut. Etwas schwache ungleichmäßige Silberung. Farblich gut.

13 FARBENZWERGE WEISSGRANNEN SCHWARZ: Sehr gute Körperformen und Behaarung. Sehr gute Köpfe und Ohren. Augeneinfassungen etwas schwach, die restlichen Abzeichen und Farben sehr gut.

2 FARBENZWERGE WEISSGRANNEN BLAU: Sehr gute Körperformen und Behaarung. Sehr gute Köpfe und Ohren. Gute Abzeichen und Farben.

1 ZWERG-REX CASTOR: Etwas eckige Hinterpartie und wenig Dichte in der Behaarung. Gute Struktur. Sehr gute Deckfarbe und Unterfarbe.

Auf zur nächsten Ausstellungssaison und zur nächsten Landesschau!